Termin-Übersicht:

12.04.24 Seminar 1 Freitag 12.00 - 16.30 Uhr 08.05.24 Seminar 2 Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr 15.05.24 Seminar 3 Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr 04.06.24 Seminar 4 Dienstag 18.15 - 21.30 Uhr 28.06.24 Seminar 5 Freitag 12.00 - 16.00 Uhr 10.09.24 Seminar 6 Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr 11.09.24 Seminar 7 Mittwoch 09.00 - 13.00 Uhr 12.102 Seminar 8 Freitag 12.00 - 16.00 Uhr 12.102 Seminar 8 Freitag 12.00 - 16.00 Uhr 12.102 Seminar 9 Samstag 10.00 - 15.00 Uhr 10.002 Dr. priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer 10.09.24 Seminar 8 Freitag 12.00 - 16.00 Uhr 12.002 Dr. priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer 10.09.24 Seminar 9 Samstag 10.00 - 15.00 Uhr 12.002 Dr. priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer 12.002 Dr. priv. Dr. priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer 12.002 Dr. priv. Dr. priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer 12.002 Dr. priv. Dr. priv.

Ausbildungsort:

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters der Universitätsklinik Köln, Robert-Koch-Str.10, 50931 Köln (Altbau, Gebäude 53)

Kontakt:

Universitätsklinik Köln

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Frau M. Stüger (Oberarztsekretariat)

Robert-Koch-Str. 10

50931 Köln (Tel.: 0221-478 86399, Fax: 0221-478 87112)

marina.stueger@uk-koeln.de

Kursgebühr:

Grundkurs: 1400 Euro bei mindestens 12 Teilnehmern (zusätzlich mindestens 2 Plätze für Ausbildungskandidaten mit reduzierter Teilnahmegebühr von IPR+ AAI) und höchstens 17 Teilnehmern (exkl. Kleingruppensupervision ab dem zweiten Jahr.

Aufbaukurs: 1200 Euro (als Gesamtgebühr zu entrichten)

Supervision in Kleingruppen (a' 3 Personen) 100 Euro pro Supervisionsstunde

(inkl. Getränke und Pausensnacks)

Bitte überweisen Sie auf folgendes Konto:

Bank für Sozialwirtschaft Köln

IBAN: DE043 7020 50000 08 150000

BIC: BFSWDE33XXX unter Vermerk bitte unbedingt angeben:

Kennung: PSP-Element:8002-9376-0002-01

(Curriculum TFP-A 2022/23)

Name des Teilnehmers

(Bitte bringen Sie Ihren Einzahlungsbeleg in Kopie für uns mit.)

Mindesteilnehmerzahl 14 Personen.

Die Anmeldung ist verbindlich für beide Kurse, als Gesamtgebühr zu entrichten. Eine Rückerstattung der gezahlten Kursgebühr erfolgt nur, wenn das gesamte Curriculum abgesagt wird. Wir bitten um Ihr Verständnis.

3. Curriculum TFP-A 2024-25

Übertragungsfokussierte Psychotherapie für Borderline Jugendliche (Transference Focused Psychotherapy for Adolescents)

Universitätsklinik Köln - Klinik und Poliklinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

in Zusammenarbeit mit dem TFP-Institut München, der Arbeitsgruppe TFP-A des Instituts für Psychotherapie Berlin (IfP), dem Institut für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie e.V. (IPR-AKJP) und dem Alfred Adler Institut Köln (AAI)













Immer häufiger stellen sich Jugendliche mit schweren Persönlichkeitsstörungen, Affektdurchbrüchen, Selbstverletzungen und fehlender Alltagsfunktionalität in unserer psychotherapeutischen und klinischen Praxis vor. Transference Focused Psychotherapy (TFP) ist eine evidenzbasierte wissenschaftlich anerkannte Behandlungsform zur analytischen Psychotherapie von schweren Persönlichkeitsstörungen. Sie bietet wirksame Konzepte und Leitlinien zur Behandlung in der (teil) stationären und ambulanten Psychotherapie von schweren Persönlichkeitsstörungen. Seit zehn Jahren wird ihre Modifikation für die Behandlung von Jugendlichen mit Borderline-Persönlichkeitsorganisation (die TFP mit Adoleszenten) in der Tagesklinik der Kinder- und Jugendpsychiatrie der Uniklinik Köln erfolgreich durchgeführt.

Mit diesem Kurs bieten wir ein zweijähriges Unterrichts-Curriculum zum Erlernen der Behandlung von Jugendlichen auf einem Borderline-Strukturniveau an, das eine hilfreiche Orientierung in der Arbeit mit Jugendlichen, Eltern und Helfersystemen bereitstellt.

Das Curriculum kann von niedergelassenen analytischen und tiefenpsychologisch fundierten Kinder- und jugendlichen Psychotherapeuten, von Fachärzten für Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Schwerpunkt tiefenpsychologischer Therapie, sowie solchen in Ausbildung besucht werden. Außerdem besteht die Möglichkeit für Ausbildungskandidaten des Instituts für analytische Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie (IPR-AKJP) und des Alfred Adler Instituts Köln (AAI) die Fortbildung für TFP-A in ihr Ausbildungscurriculum zu integrieren.

Zielgruppe:

Kinder- und jugendlichen Psychotherapeuten/innen mit Fachkunde Tiefenpsychologisch fundierter oder analytischer Psychotherapie, Facharzt/Fachärztin und Assistenzarzt/ -ärztin für Kinder -und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie: mit Schwerpunkt tiefenpsychologische fundierter Psychotherapie oder Psychoanalyse.

Aufbaukurs: Fortsetzung für 1 Jahr (2025) Mittlere Phase der Behandlung: Theorie - 40 Stunden

Zertifizierung: am Ende des zweijährigen Curriculums kann eine Zertifizierung als TFP-A Therapeut/in erworben werden auf der Grundlage einer Video-Fallvorstellung.

Ein Abschluss-Zertifikat wird Ihnen am letzten Termin für die gesamte Fortbildung ausgehändigt. Die Veranstaltung ist von der Psychotherapeuten-Kammer zertifiziert.

Veranstalterin:

Priv. Doz. Dr. rer. nat. Maya Krischer

TFP-A Referent/innen und SupervisorInnen

Dipl.-Soz.-Päd. Martina Drust (Berlin), Dipl.- Psych. Gabriele Kehr (Berlin)
Dipl.-Psych. Carolin Keller (Berlin), Prof. Dr. Otto Kernberg (New York)
Dr. phil. Dipl.-Psych. Mathias Lohmer (München), Priv. Doz. Dr. rer. nat .Maya Krischer (Köln)

Grundkurs: Fortbildung über 1 Jahr (2024-2025) 50 UE

12.04.24 Seminar 1 Freitag 12.00 - 16.30 Uhr, (6 UE)

Differenzialdiagnostik der Borderline-Persönlichkeitsorganisation bei Jugendlichen Entwicklungspsychologische und –diagnostische Grundlagen, Identitätsdiffusion bei Adoleszenten Referentin: Priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer

14.05.24 und 15.05.24 Seminar 2 und 3 Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch 09.00 – 13.00 Uhr (10 UE) Theoretische Grundlagen der TFP, Objektbeziehungstheorie, Bedeutung des Behandlungsvertrages als sicherer Rahmen für die Behandlung; Rollenspiele und Fallsupervision Referent: Dr. phil. Dipl.-Psych. M. Lohmer

04.06.24 Seminar 4 Dienstag 18.15 – 21.30 Uhr (4 UE)

Diagnostik und Behandlung von narzisstischen Persönlichkeitsstörungen im Jugendalter mittels der TFP-A Referentin: Dipl. Soz.arb. M.A. M. Drust

28.06.24 Seminar 5 Freitag 12.00 – 16.00 Uhr (5 UE)

Grundprinzipien der TFP-A: Vereinbarung und Rahmen in der Behandlung Jugendlicher, Prinzip der technischen Neutralität, Einbeziehung der Eltern in den Behandlungsvertrag Referentin: Priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer

10.09.24 und 11.09.24 Seminar 6 und 7 Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr, Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr (10 UE) Behandlungstechniken in der TFP bei narzisstischen Patienten, Elemente des Deutungsprozesses, Umgang mit Krisen, Rollenspiele & Fallsupervisionen Referent: Dr. phil. Dipl.—Psych. M. Lohmer

25.10.24 Seminar 5 Freitag 12.00 – 16.00 Uhr (5 UE)

Modifikation der TFP-A in der tagesklinischen Behandlung: Definieren dominanter Objektbeziehungsdyaden, Bedeutung des Behandlungsvertrages der vielfältigen Übertragungskonstellationen, Ausdruck der Spaltungsmechanismen

Referentin: Priv. Doz. Dr. rer. nat. M. Krischer

30.11.24 Seminar 9 Samstag 10.00 – 15.00 Uhr (7 UE)

Umgang mit Identitätsdiffusion im Rahmen der Genderthematik bei Jugendlichen in der TFP-A und Fallsupervison

Referentin: Dipl. Soz.arb. M.A. M. Drust

Praxis (40 Stunden Supervision in Kleingruppen von 3-4 Personen, z.T. in Skype-Terminen oder Supervisionstagen a' 8 Stunden, 1-2 Behandlungsfälle bei 2 Stunden/ Woche über ein Jahr). Dieser Grundkurs wird als "Grundkurs TFP-A" bescheinigt.

Aufbaukurs: Fortsetzung für 1 Jahr (2024)

Mittlere Phase der Behandlung (Theorie, 30 Stunden); insgesamt 60 Stunden Theorie fortlaufende Fallsupervision in Kleingruppen.